

Computerlinguistisches Arbeiten: Protokoll zum Repetitorium der Computerlinguistik. Versionskontrolle mit Git I

Git ist ein Versionskontrollsystem, mithilfe dessen die Änderungen von Dateisammlungen über die Zeit verwaltet werden können.

Die Vorteile von Git:

1. Git ist ein verteiltes Versionsverwaltungssystem. Die einzelnen Repositorien funktionieren unabhängig voneinander. Man braucht keinen Netzwerkzugang oder zentralen Server.
2. Man kann an kleinen Änderungen komplett isoliert von der restlichen Entwicklung des Projektes arbeiten und danach zusammenfügen.

Git hat zu jedem Zeitpunkt eine Kopie eines Dateisystems. Um eine neue Version zu erzeugen, macht Git einen Snapshot der Dateien. Wenn die Datei nicht verändert ist, wird eine Referenz auf den vorherigen Zustand der Datei gemacht.

Es gibt 4 Zustände von Dateien in Git:

1. Untracked: diese Dateien sind außer Versionskontrolle.
2. Staged: das sind die Kandidaten, die zu einer Version eingefügt werden.
3. Unmodified: die Dateien sind permanent in diesem Zustand abgespeichert und können wiederhergestellt werden.
4. Modified: die Datei wurde geändert, aber noch nicht committed.